

*Eine schöne Kindergartenzeit*

wünscht Ihnen  
Ihr

KINDERGARTENTEAM

# KINDERGARTEN ABC



**Montessori Kinderhaus**  
St. Elisabeth

Sandstraße 20 A  
42655 Solingen  
Tel. 0212 / 13268  
E-Mail: [montessorikita@t-online.de](mailto:montessorikita@t-online.de)

Liebe Eltern!

In unserem Montessori Kinderhaus betreuen wir 60 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahre in drei altersgemischten Gruppen:

Sonnengruppe 

 Sternengruppe

 Regenbogengruppe

## *„Hilf mir, es selbst zu tun“*

Wir arbeiten nach der Montessori Pädagogik.

Es ist ein Erziehungsstil, der sich unmittelbar am Kind orientiert und konsequent die Bedürfnisse und Entwicklungsphasen des Kindes berücksichtigt.

Für eine erfolgreiche Arbeit mit und am Kind ist es besonders wichtig, dass die Eltern und Erzieherinnen im Kindergarten vertrauensvoll zusammenarbeiten und sich gegenseitig informieren.

Deswegen ist es wichtig, dass Sie an den Elternabenden und anderen Veranstaltungen teilnehmen.

Falls Sie Fragen oder Probleme bezüglich Ihres Kindes haben, wenden Sie sich bitte an die jeweilige Erzieherin und stimmen mit ihr einen Termin für ein Gespräch ab.

## AUSFLÜGE

Im Laufe des Kindergartenjahres organisieren wir für die Kinder einige Ausflüge, z.B.:

zum Kunstmuseum, Industriemuseum, Zahnarztpraxis, Fauna, Theater usw.

Wichtige Informationen, die die Gruppe bzw. die gesamte Einrichtung betreffen, hängen an den Pinnwänden der jeweiligen Gruppe oder vorne im Eingangsbereich.



## ABMELDUNG und ELTERNBEITRÄGE

Siehe Betreuungsvertrag.

## ÖFFNUNGSZEITEN :

Das Montessori Kinderhaus St. Elisabeth ist  
**Montags bis donnerstags**  
von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr

**und freitags**

von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
durchgehend geöffnet.

*Kindergartenkinder:*

von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

*Blockkinder:*

von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr

*Tageskinder:* von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Um einen optimalen und effektiven Tagesablauf,  
einschließlich aller Angebote, zu gewährleisten,  
bitten wir Sie, Ihr Kind **bis spätestens**  
**9.00 Uhr** in den Kindergarten zu bringen.

## FERIENZEITEN:

3 Wochen in den Sommerferien

1 Woche Weihnachten

Wann unsere Einrichtung während der Ferien  
geschlossen ist, wird Ihnen immer rechtzeitig mitgeteilt.

## KLEIDUNG

Bitte kleiden sie Ihr Kind in strapazierfähige Kleidung,  
damit es ohne Sorge an den verschiedenen Angeboten  
(Malen, Kleben, Kochen...) teilnehmen kann.

In den Räumen tragen die Kinder Hausschuhe  
(Gesundheit, Sauberkeit der Räume). Achten Sie bitte  
darauf, dass diese den Fuß **fest umschließen**  
um Verletzungsgefahr zu vermeiden. Genauso ist das  
Tragen von Schmuck, langen Schals und Tüchern aus  
Sicherheitsgründen nicht gestattet.  
Um auf dem Außengelände nach dem Regen zu spielen,  
benötigen die Kinder Gummistiefel.

### Außerdem benötigt Ihr Kind:

- eine Kindergartentasche, die nicht zu groß ist  
und das Kind selbst öffnen kann
- gesundes Frühstück in einer Dose
- Ersatzwäsche in einem Stoffbeutel/Tasche
- Gymnastikschuhe



## ERKRANKUNG und ABWESENHEIT



Liebe Eltern, teilen Sie uns bitte mit, wenn Ihr Kind krank ist. Besonders wichtig ist es bei ansteckenden Krankheiten

(z.B. Windpocken, Scharlach, Masern).

Bei anderweitiger Abwesenheit ist das Kind ebenso zu entschuldigen. Wichtig: geben Sie uns bitte, immer Ihre aktuelle Adresse, Telefon - und Handynummer um im Notfall für uns erreichbar zu sein.

Wir bitten Sie, Ihr erkranktes Kind zu Hause zu behalten, vor allem so lange bis das Kind 24 Std. fieberfrei ist.

Abgesehen davon, dass das Kind, wenn es krank ist, sich nicht wohl fühlt, stellt es auch eine **Ansteckungsgefahr** für andere Kinder dar. Informieren Sie uns, bitte über erhaltene Impfungen, sowie verabreichte Medikamente.

Aus gesetzlichen Gründen ist es uns nicht erlaubt, Medikamente, Salben, Hustensaft, oder homöopathische Mittel zu verabreichen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass zur Sicherheit unserer Kinder sich auch keine Medikamente in den Brottaschen oder den Garderoben befinden dürfen.

Bitte lassen Sie zum Wohle Ihres Kindes alle U-Untersuchungen durchführen und nehmen Sie die wichtigen Impftermine wahr.

## AUFSICHTSPFLICHT und ABHOLEN

Die Aufsichtspflicht beginnt mit der Übergabe des Kindes an die Erzieherin und endet mit der Übergabe an die zur Abholung zuvor schriftlich ermächtigten Personen.

Die Kinder sollen pünktlich bis spätestens 9.00 Uhr in den Gruppen angekommen sein, und genauso pünktlich innerhalb der gewählten Betreuungszeiten abgeholt werden.

Das Kind soll in Begleitung eines Erwachsenen in den Kindergarten kommen und nach Hause gehen. Geschwisterkinder dürfen erst mit 12 Jahren ein Kind eigenverantwortlich abholen.

Bleiben Sie bitte auch morgens, wenn Sie Ihr Kind gebracht haben, so lange im Flur, bis Ihr Kind in den Gruppenraum gegangen ist.

Während des Besuchs des Kindergartens und auf dem Weg zum Kindergarten steht das Kind unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

## TAGESABLAUF

Der Tag in unserem Kinderhaus beginnt nach der Begrüßung der Kinder am Morgen mit dem Freispiel.



Während dieser Zeit haben die Kinder viele Möglichkeiten nach ihren individuellen Bedürfnissen gemeinsam mit anderen Kindern oder allein zu spielen und zu „arbeiten.“ Dabei stehen den Kindern neben dem Montessori - Material verschiedene Gesellschaftsspiele, Zuordnungsspiele, Puzzle, eine Puppenecke, Bauecke sowie ganz viele Spielmöglichkeiten im Flurbereich oder im Turnraum zur Verfügung.

### ***Frühstück***

Von 7 Uhr bis 11 Uhr können die Kinder an einem vorbereiteten Tisch in der Gruppe ein mitgebrachtes Frühstück verzehren. Sie müssen *nicht* alles aufessen. Es muss übrigens nicht immer ein Brot oder Brötchen sein. Die Kinder essen auch Obst, rohes Gemüse, Müsli, Cornflakes oder einen Joghurt.

***Bitte keine Süßigkeiten!***

Milch, Kakao, Tee und Wasser stellen wir zur Verfügung. In jeder Gruppe wird einmal im Monat ein gemeinsames Frühstück zubereitet. Nähere Informationen dazu bekommen Sie in der jeweiligen Gruppe.



### ***Ein Angebot (oft in Form von einem Stuhlkreis)***

an die ganze Kindergruppe beschließt den Vormittag. Wir betrachten z.B. gemeinsam ein Bilderbuch, erzählen, singen, musizieren, und vieles mehr. Die Erzieherinnen arbeiten regelmäßig ein Rahmenthema aus, dass sich als „roter Faden“ durch den Tagesablauf zieht. Danach gehen wir gemeinsam nach draußen. Das Außengelände ist großzügig und naturnah gestaltet und bietet allen Kindern ein vielfältiges Erkundungs- und Bewegungsangebot.



Der große Turnraum steht den Kindern jeden Tag zur Verfügung. Die Kinder benötigen dann die Gymnastikschuhe, die im Fach in der Garderobe bleiben können.

Bei Verlust oder Beschädigung des mitgebrachten Spielzeuges übernimmt der Kindergarten keine Verantwortung.



Ab 12 Uhr bis spätestens 12:30 Uhr

(damit die Tageskinder beim Mittagessen nicht gestört werden) bitten wir die Eltern Ihre Kindergartenkinder abzuholen.

### ***Mittagessen***

Für die Block - und Tagesstättekinder gibt es ein Mittagessen. Die Kinder essen in den eigenen Gruppen.

Nachmittags haben die Kinder Möglichkeit zu Aktivitäten, die vormittags in der Gesamtgruppe nicht möglich sind, z.B. Phantasiereisen, Rollenspiele, Experimentieren, usw. Die Erzieherin kann somit individuell eine Förderung des einzelnen Kindes durchführen.

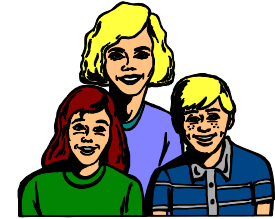
Der Tag in unserem Kinderhaus endet um 16:30 Uhr

### **BILDUNGSDOKUMENTATION**

Unsere Einrichtung erstellt Niederschriften von Bildungsprozessen jedes Kindes. Sie werden von den pädagogischen Fachkräften angefertigt und nach der Kindergartenzeit den Eltern ausgehändigt.

### **ELTERNARBEIT:**

- Elternnachmittage
- Elternabende
- Elternversammlung



Der Rat der Tageseinrichtung für Kinder wird jährlich gewählt und ist eine Interessenvertretung der Eltern in der Kindergartenarbeit und versteht sich als Mittler von Träger, Eltern und Mitarbeitern.

### **FESTE und FEIERN**

Den Geburtstag eines jeden Kindes feiern wir gemeinsam mit der ganzen Gruppe.

Einzelheiten erfahren sie in den jeweiligen Gruppen.

Alle kirchlichen Feste im Jahreskreis werden im Kindergarten (mal mit, mal ohne Eltern) gefeiert.

Die Informationen darüber erfolgen stets rechtzeitig. (Elternbriefe oder das „schwarze Brett“).

Bei Festen und Feiern liegt die Aufsichtspflicht für Ihr Kind bei Ihnen.

